

# Einleitung

Version: 1.1

Autor: Ulrich Miller

Bestimmt hast Du schon mal Eiskristalle gesehen, diese wunderschönen, wundervollen hexagonale Kunstwerke. Vielleicht hast Du auch mal gehört oder gelesen, dass kein Eiskristall dem anderen gleicht und tatsächlich ... jeder Eiskristall ist in seiner Form einzigartig.

Jetzt stell Dir in einem Gedanken-Experiment vor man würde alles Wasser dieser Erde in Eiskristalle verwandeln. Alle Seen, alle Füsse, jedes Meer und alles Wasser in der Erde ... und dann würde es immer noch so sein, kein Eiskristall gleicht einem anderen, jedes ist einzigartig. Und um unsere Vorstellungskraft zu sprengen kann man dieses Gedanken-Experiment weiter ausdehnen auf alle Planeten, Monde, Kometen und Asteoriden in unserem Sonnensystem, in unserer Galaxie, im gesamten Universum und auch hier, jeder Eiskristall ein Unikat.

Jetzt könnte man einwenden, wie kann das sein, Wasser ist doch nur ein Molekül, H<sub>2</sub>O, so wie wir es im Chemie-Unterricht gelernt haben. Und das stimmt auch so, jedoch ist es nur ein Modell, ein Modell um die Realität zu umschreiben. Die Realität selbst ist jedoch unendlich tiefer. Vergleichbar mit einer Strassenkarte und der echten Strasse.

Es gibt noch ein weiteres Phänomen was unsere Vorstellungskraft herausfordert. Die sogenannte Quanten-Verschränkung. Es besagt, dass winzige, subatomare Teilchen über unendlich weiten Strecken mit einander verbunden sind. Auch gibt es Wissenschaftler die behaupten dass Änderungen bzgl. lokaler Verhältnisse der Schwerkraft sich instantan auswirken auf alles andere drum herum, ja sogar auf alles andere im Universum. Diese Erkenntnis hat einen Wissenschaftler dazu bewogen einen poetischen Satz zu formulieren: Pflücke eine Blume irgendwo auf der Erde und Du bewegst dadurch den am weitesten entfernten Stern im Universum.

So ist also die Natur des Universums und Du bist ein untrennbarer Teil davon. Du bist unendlich viel mehr als ein Eiskristall. Du bist einzigartig, unersetzbbar und mit allem was da ist verbunden. Diese Realität des Universums ist für Dich unmittelbar zugänglich. Jetzt, hier, für immer und ewig.

Auch Du hast ein Modell bzgl. Deiner Realität, bzgl. wer Du bist in Deinem Kopf. Die folgenden Texte wollen Dir dabei helfen wieder in Kontakt zu kommen mit Deinem wahren Selbst. Wenn Du mit etwas nicht einverstanden bist oder anderst siehst, kein Problem, dann ignoriere es einfach. Nimm einfach das raus, was Dich inspiriert.